

Pressemitteilung Maternus Seniorenzentrum Christinen-Stift

Theaterstück „Die Süße des Lebens“ erhält Diabetes-Förderpreis SilverStar Maternus Seniorenzentrum Christinen-Stift freut sich über die Auszeichnung

Baden-Baden, 09.12.2011 Das Theaterstück „Die Süße des Lebens“ der Cura Unternehmensgruppe und des Galli-Businesstheaters zum Thema „Lebensfreude im Alter und den Umgang mit Diabetes mellitus“ wurde mit dem SilverStar Förderpreis ausgezeichnet. Mit dem 25.000 Euro dotierten Preis fördert die BERLIN-CHEMIE AG Projekte oder Initiativen, die zu einer besseren Versorgung älterer Menschen mit Diabetes beitragen. Die Preisverleihung fand am 11. November im Berliner ICC während der Herbsttagung der Deutschen Diabetes Gesellschaft statt.

Von März bis Juli 2011 wurde das exklusiv für die Einrichtungen der Cura Unternehmensgruppe entwickelte Zwei-Personen-Stück des bekannten Autors und Schauspielers Johannes Galli vor über 1.200 Zuschauern in 30 Seniorenzentren der Cura Unternehmensgruppe aufgeführt. Auch das Maternus Seniorenzentrum Christinen-Stift lud am 11.05.2011 zur Aufführung des Theaterstücks mit anschließender Expertenrunde und traf damit den Nerv des Publikums. „Ich erinnere mich noch gut an den Spaß, den wir damals gemeinsam mit den Besuchern hatten. Die Leichtigkeit des Stücks ermöglicht einen einfachen, frischen Zugang zum ja eigentlich schwierigen Thema. Mit dem Theater wollten wir vermitteln, dass selbst pflegebedürftige Menschen mit Diabetes kaum Abstriche bei der Lebensqualität machen müssen“, so Einrichtungsleiterin Monika Kimmig.

Das Theaterstück um die beiden Rentner Lotte und Ferdinand, die sich im Wartezimmer ihres Arztes Dr. Zucker treffen, greift die Sorgen und Nöte der Betroffenen auf. Die Botschaft des Stücks ist positiv und ermutigend: Es wird gezeigt, dass ältere Menschen mit Diabetes gut leben können – vorausgesetzt, sie halten sich an bestimmte Regeln und sind gut „eingestellt“. Die Geschichte lädt die Zuschauer zur Identifikation ein und lässt die Grenze zwischen Bühne und Publikum immer mehr verschwimmen. Die neu entdeckte Lebensfreude von Lotte und Ferdinand überträgt sich im Laufe der Aufführung auf das Publikum, und spätestens am Ende des Stücks, wenn die Schauspieler gemeinsam mit den Gästen tanzen, erfreuen sich auch die Zuschauer an der „Süße des Lebens.“

Die gelungene Mischung aus Unterhaltung und Information begeisterte nicht nur die Zuschauer, sondern auch die mit prominenten Vertretern der Deutschen Diabetes Gesellschaft besetzte Jury des SilverStar Förderpreises. Besonders hervorgehoben wurde neben der direkten Zielgruppenansprache der richtungsweisende Charakter des Projekts: „Überzeugt hat uns der innovative Ansatz, mit dem hier ein komplexes Krankheitsbild vermittelt wird. Das Theaterstück bringt das Thema Diabetes mellitus humorvoll und lebensbejahend auf die Bühne. Die Patienten und auch die Angehörigen nehmen über die emotionale Ebene viele wertvolle Informationen auf, können sich mit der anschließenden Expertenrunde austauschen und nehmen ein Stückchen mehr Lebensfreude mit nach Hause“, begründete die Jury die Auszeichnung. Einrichtungsleiterin Monika Kimmig sieht dies auch als Motivation: „Wir arbeiten

weiter daran, gemeinsam mit unseren Partnern das Betreuungskonzept für Menschen mit Diabetes zu verfeinern und so – durch gute fachliche Einstellung – den Betroffenen noch mehr individuelle Freiräume für ihre Wünsche zu gewähren.“

Mit der Hälfte des Preisgelds in Höhe von 15.000 Euro soll die Arbeit von Diabetes-Selbsthilfegruppen gefördert und der Arbeitskreis Diabetes-Pflege-Management der Deutschen Diabetes Gesellschaft in gezielten Projekten unterstützt werden. Die andere Hälfte wird das Galli Theater verwenden, um durch ein Sponsoring auch kleineren Einrichtungen die Aufführung des Theaterstücks zu ermöglichen. Zudem soll ein Teilbetrag zur Entwicklung von Theaterstücken zum Thema „Altern und altersbedingte Krankheiten“ verwendet werden.

Weitere Informationen zum SilverStar Förderpreis und zur Auszeichnung sind erhältlich unter www.silverstar-preis.de.

Das abgebildete Foto senden wir Ihnen gerne in druckfähiger Auflösung zu.



Preisträger und Vertreter der BERLIN-CHEMIE AG im Anschluss an die Preisverleihung.
V.l.n.r.: Dr. Ortrud Hamann (Leiterin des Arbeitskreises Diabetes-Pflegemanagement der Deutschen Diabetes Gesellschaft), Josef Stier (Schauspieler), Rainer Eckhardt (Galli-Businesstheater), Marion Martinez (Schauspielerin), Dr. Cornelia Woitek (Fachärztin für Innere Medizin / Diabetologie), Dr. Hellmut Küster (Medizinischer Berater der Cura Unternehmensgruppe), Michael Uhlig (Projektleiter Einführung Diabetes-Pflegemanagement bei der Cura Unternehmensgruppe), Torsten Flöttmann (Marketingleiter Diabetes BERLIN-CHEMIE AG)

Foto: Jürgen Stumpe

Ihr Ansprechpartner:
Monika Kimmig, Einrichtungsleiterin
Maternus Seniorenzentrum Christinen-Stift
Hahnhofstraße 71
76530 Baden-Baden
Tel.: 07221 - 363 - 0
info.christinen-stift@maternus.de
www.maternus-senioren.de